

# **Wissens- management**

**Informationszuwachs – Wissensschwund?  
Die strategische Bedeutung des  
Wissensmanagements**

Herausgegeben  
von  
Univ.-Prof. Dr. Heinz Mandl  
und  
Dr. Gabi Reinmann-Rothmeier

**R. Oldenbourg Verlag München Wien**

# Inhaltsverzeichnis

## Vorwort

V

### **Die Rolle des Wissensmanagements für die Zukunft: Von der Informations- zur Wissensgesellschaft**

1

*Heinz Mandl und Gabi Reinmann-Rothmeier*

1	Das Märchen vom Roten Apfel	1
2	Wissensmanagement: Anspruch und Realität	3
3	Der Begriff des Wissens	4
4	Wissen und Information	5
5	Die Wissensgesellschaft	6
6	Verschiedene Ebenen des Wissensmanagements	7
7	Eine Delphi-Studie zum Wissensmanagement	9
8	Die zentrale Idee der Learning Communities	10
9	Wissensmanagement in der Wissenschaft	11
10	Drei Forschungs- und Gestaltungsprojekte	12

### **Die Rolle des Wissensmanagements in erfolgreichen Unternehmen**

19

*Arnold Picot und Sven Scheuble*

1	Einführung	19
2	Die veränderten Rahmenbedingungen der Wissensgesellschaft	19
3	Die Messung des intellektuellen Kapitals	24
4	Die Aktivierung des intellektuellen Kapitals durch Wissensmanagement	29
5	Zusammenfassung und Ausblick	35

### **Kommunikationsdienste zur Unterstützung des Wissenserwerbs**

39

*Heinz-Gerd Hegering*

1	Fortschritte in den Informationstechnologien	39
2	Nutzbarkeit neuer Dienste	40
3	Schlußbetrachtungen	44

**Datenbanktechniken zur Unterstützung des Wissenserwerbs** 47*Hans-Peter Kriegel*

1	Einführung	47
2	Einführung: Knowledge Discovery in Databases und Data Mining	51
3	Assoziationsregeln	54
4	Geo-Datenbank-Systeme	56
5	Clustering	58
6	Charakterisierung	64
7	Trenderkennung	67
8	Visuelles Data Mining	68
9	Ähnlichkeitssuche	69
10	Zusammenfassung	71

**Kommunikations- und Kooperationskultur aus sozialpsychologischer Sicht** 73*Dieter Frey*

1	Einleitung: Über den Umgang mit Technik und mit Menschen	73
2	Symptome schlechter Kommunikation – einige Forschungsergebnisse	74
3	Tiefere Ursachen für fehlende Kommunikations- und Kooperationskultur	77
4	Die Vorteile von (professioneller) Kommunikation vs. "Ich habe keine Zeit für Kommunikation"	79
5	Kann man Kommunikation und Kooperation lernen?	80
6	Kultur des Vertrauens als notwendige Bedingung einer optimalen Kommunikations- und Kooperationskultur	81
7	Keine optimale Kommunikations- und Kooperationskultur ohne eine konstruktive Streit- und Konfliktkultur	82
8	Über richtiges Kommunizieren und zentrale Gesprächsführungs-techniken	82
9	Instrumente/Maßnahmen zur Verbesserung der Kommunikation und Kooperation	85
10	Spielregeln der Kommunikation und Kooperation	86
11	Über den positiven/negativen Einfluß von Minoritäten bei der Umsetzung einer professionellen Kommunikationskultur	89
12	Fazit	89

---

<b>Kommunikation und Kooperation im Unternehmen</b>	<b>93</b>
<i>Matthias Lung</i>	
1 Formen formeller Kommunikation	93
2 Mischformen	94
3 Kooperation im Unternehmen	95
<b>Demokratie auf der Datenautobahn</b>	<b>99</b>
<i>Armin Nassehi</i>	
1 Wissen und Wissensdistribution	100
2 Strukturwandel der Moderne	104
3 Die „Datenautobahn“ als Symptom	108
4 Ein kurzes Resümee: Demokratie auf der „Datenautobahn“?	112
<b>Der Umgang mit Wissen in der Wissenschaft</b>	<b>115</b>
<i>Wilhelm Vossenkuhl</i>	
1 Kriterien des Wissens	116
2 Wissen und Verantwortung	120
<b>Wissensproduktion und Verantwortung</b>	<b>123</b>
<i>Axel Schenzle</i>	
1 Zum Begriff der Information	125
2 Produktion naturwissenschaftlichen Wissens	126
3 Newtonsche Mechanik und Spezielle Relativitätstheorie	131
4 Experiment und Theorie in den Naturwissenschaften	134
<b>Wissensmanagement in Führungsstil und Unternehmenskultur</b>	<b>139</b>
<i>Lutz von Rosenstiel</i>	
1 Die organisationspsychologische Perspektive: Handeln und Erleben in Organisationen	139
2 Organisation aus psychologischer Sicht	140
3 Probleme im Umgang mit Wissen: Einige Beispiele	143
4 Wissensmanagement als Bestandteil einer lernenden Organisation	144
5 Führungsstil und Wissensmanagement	147
6 Führung und Unternehmenskultur	149
7 Hinweise für die Praxis	154

---

<b>Der Stellenwert des Wissensmanagement im Unternehmen</b>	<b>159</b>
<i>Siegfried Augustin</i>	
1 Einführung	159
2 Barrieren und Hindernisse	160
3 Einfluß der Unternehmenskultur	163
4 Heutiger Stand	164
5 Das intellektuelle Vermögen	166
6 Ausblick	167
<b>Epilog: Ausblick auf ein Kompetenz-Zentrum Wissensmanagement</b>	<b>169</b>
<i>Gabi Reinmann-Rothmeier und Heinz Mandl</i>	
1 Ein Szenario	169
2 Das Kompetenz-Zentrum Wissensmanagement: Vom Szenario zur realen Gründung	170